

# 32. Kammerversammlung



**HERZLICH  
WILLKOMMEN!**

# Foto-Hinweis

Während der Veranstaltung werden Fotos gemacht.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bildmaterial für

- ▶ Dokumentationszwecke sowie
- ▶ im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter eingesetzt werden darf.





# Bericht der Präsidentin

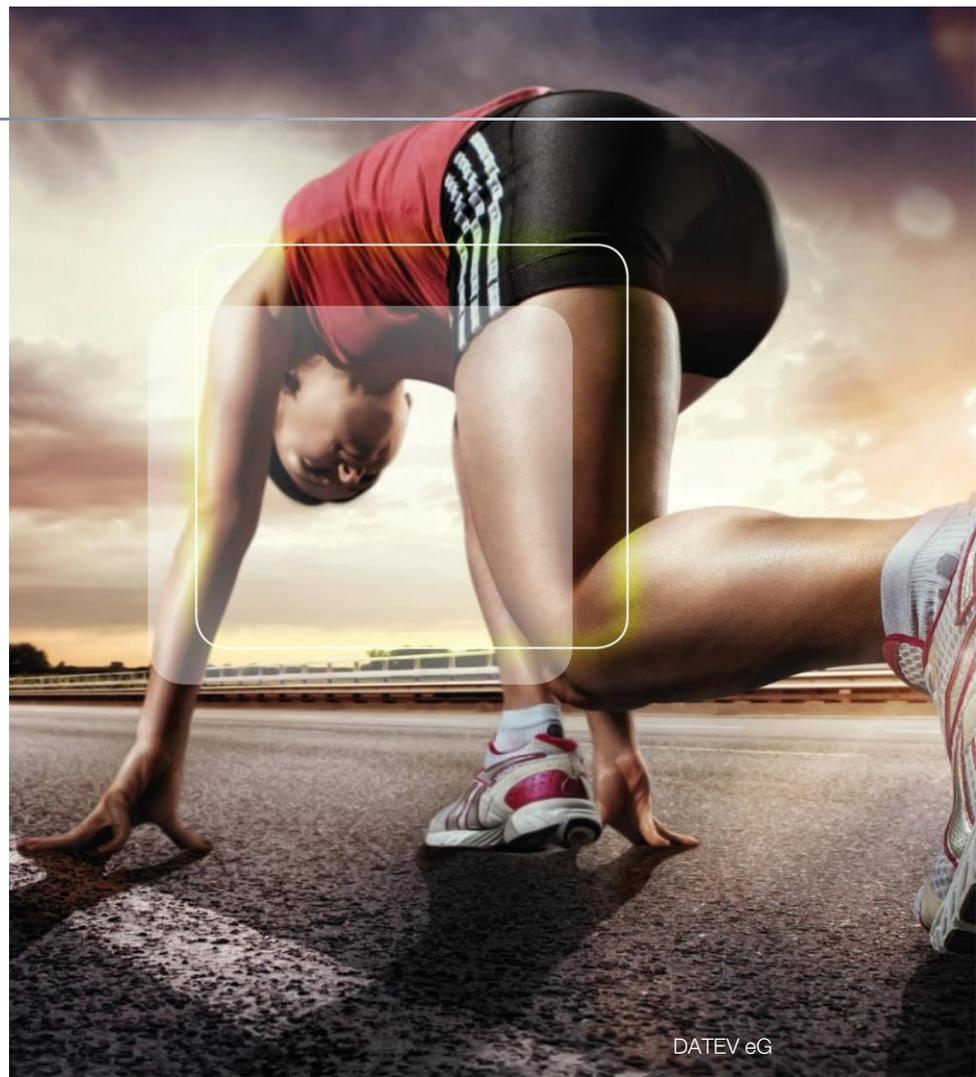
## BRANCHENMONITOR

Gute Ausgangsposition für den Berufsstand

**Branchenmonitor = Branchenbarometer + Digitalisierungsindex**

### Branchenbarometer

- ... spiegelt allgemeine Stimmung und Erwartungen der Steuerberater
- ... weist sehr positive Gesamteinschätzung des Berufsstand gegenüber Digitalisierung aus
- Zukünftiger Geschäftserfolg hängt von erfolgreicher Gestaltung der Digitalisierung ab



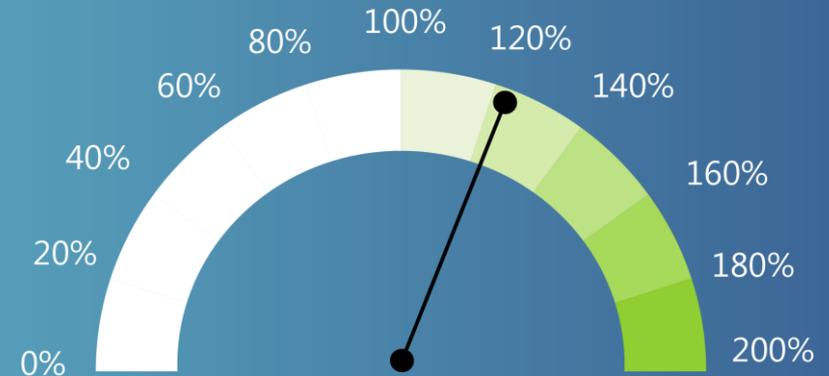
DATEV eG

Quelle: vitaliy\_melnik / fotolia.com

## BRANCHENBAROMETER

- Frühindikator für die konjunkturelle Entwicklung der Steuerberatungsbranche Deutschlands
- Das Branchenbarometer besteht aus zwei Teilindizes, die jeweils die aktuelle Geschäftslage und die Geschäftsaussichten umfassen

→ Erhebung dreimal jährlich durch DATEV und Berechnung durch Marktforschungsinstitut GfK



Branchenindex  
September 2017

123,9 ↓ -0,8

Maximal möglicher Indexwert = 200

↑ positive Entwicklung zu Juni 2017

↓ negative Entwicklung zu Juni 2017

# BRANCHENBAROMETER

DATEV Branchenbarometer nach Kanzleigröße

## Kanzleigröße

Branchenbarometer  
gesamt



1–4 Mitarbeiter



5–13 Mitarbeiter



14+Mitarbeiter



134,1 ↓-1,9

Teilindex Lage

125,7 ↓-5,7

138,8 ↑+1,6

143,2 ↓-0,4

115,1 ↑+0,6

Teilindex Erwartung

113,8 ↑+0,8

115,8 ↑+0,5

116,4 ↑+0,4

Maximal möglicher Indexwert = 200

↑ positive Entwicklung  
zu Juni 2017

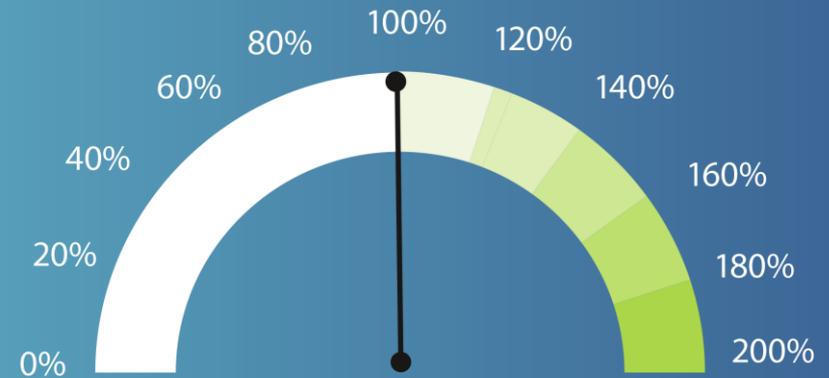
↓ negative Entwicklung  
zu Juni 2017

DATEV eG

Wo stehen die Kanzleien in der digitalen Transformation?

## DIGITALISIERUNG

- Indikator für die Entwicklung des Transformationsgrades in den Kanzleien
  - Gute Ausgangsposition für eine kontinuierliche Steigerung
- Digitalisierung hat elementare Bedeutung für das Berufsbild des Steuerberaters und für den Geschäftserfolg der Kanzleien



Digitalisierungsindex  
September 2017

98,2

Maximal möglicher Indexwert = 200

Die Notwendigkeit der Digitalisierung ist erkannt!

## STRATEGIE

- Zwei Drittel der Befragten befürworten die digitale Strategie
- Die Zustimmung wächst in größeren Kanzleien auf ca. 80 %

→ Die Notwendigkeit wurde erkannt  
- aber wie steht's um die Umsetzung?



Teilindex Strategie Sept. 17

113,9

Maximal möglicher Indexwert = 200

Die Papierflut nimmt kein Ende!

## DATENINPUT

- Der analoge Austausch bremst die digitale Bearbeitung aus
- Bei kleineren Kanzleien liegt der Papieranteil bei ca. 64 % und bei größeren Kanzleien bei ca. 50 %
- Der „papieraffine“ Mandant als Hürde

→ Bei erfolgreicher Beratung folgt nach der Papierflut die Digitalisierungswelle!



Teilindex Dateninput Sept. 17

85,0

Maximal möglicher Indexwert = 200

Die smarte Kanzlei nimmt Fahrt auf!

## PROZESSE

- Elektronische Archive und Dokumentenmanagementsysteme (DMS) bei großen Kanzleien in hohem Maße digitalisiert
- Jede fünfte kleine Kanzlei archiviert Dokumente noch ausschließlich in Papierform

→ Verständnis für analoge Suchpfade und Zettelwirtschaft wird sinken!



Teilindex Prozesse Sept. 17

93,2

Maximal möglicher Indexwert = 200

Digitalkompetenz ist richtungsweisend für Kanzleikompass!

## ORGANISATION

- Digitale Kompetenz des Personals ist noch nicht ausreichend
- 50 % der Befragten haben keine digitalisierungsaffine Maßnahmen in Organisation, Ausbildung und Rekrutierung getroffen
- Durchschnittsalter auf Führungs- bzw. Mitarbeiterebene liegt bei 51 bzw. 41 Jahren

→ Kanzleichefs wollen in den Drivers Seat der digitalen Transformation!



Teilindex Organisation Sept. 17

108,1

Maximal möglicher Indexwert = 200

Datenbasierte Dienstleistungen bereichern das Kanzleiangebot!

## DATENOUTPUT

- Über 50 % der Kanzleien haben ihren Leistungskatalog bereits um neue Services angereichert
  - Davon gehören ca. 38 % zu umsatzbringenden, digitalen Dienstleistungen
  - Bisher geringe Nachfrage zu digitaler Buchführung auf Mandantenseite
- Wer seine Mandanten über digitale Prozesse informiert, generiert Nachfrage!



Teilindex Datenoutput Sept. 17

86,4

Maximal möglicher Indexwert = 200



# Steuerberaterprüfung

StBin Steffi Müller

# In den Ausschüssen engagierte Mitglieder

Berufungsperiode 01.01.2017 – 31.12.2019

		vorherige Berufungsperiode
<b>Insgesamt:</b>	<b>65</b>	<b>73</b>
▶ Vorsitzende/-r:	9	9
▶ Vertreter der Finanzverwaltung:	27	20
▶ Vertreter des Berufsstandes:	33	38
▶ Vertreter der Wirtschaft:	19	21

# Ergebnisse der Steuerberaterprüfung

	2016		2017	
Zur Prüfung waren zugelassen	145		153	
<b>Aufsichtsarbeiten fertigten</b>	<b>122</b>	<b>100 %</b>	<b>118</b>	<b>100 %</b>
Die schriftliche Prüfung nicht bestanden haben	70	57,4 %	53	44,9%
Zur mündlichen Prüfung waren eingeladen	52	42,6%	65	55,1%
<b>Die Prüfung insgesamt bestanden haben</b>	<b>47</b>	<b>38,5 %</b>	<b>63</b>	<b>53,4%</b>



# Bericht der Abteilung Berufsrecht

# Statistik

(Berichtszeitraum 07/2017 bis 06/2018)

- Sitzungen der Abt. Berufsrecht/Berufsaufsicht: 6
- berufsaufsichtliche Vorgänge  
neue BA-Vorgänge insgesamt: 49  
davon:
  - Laufende Verfahren: 25
  - Einleitung Rügeverfahren: 1
  - Belehrungen: 5
  - Abgabe an GStA: 2
  - Einstellungen ohne berufsaufsichtliche Maßnahmen: 3

# Statistik

(Berichtszeitraum 07/2017 bis 06/2018)

- Einstellungen wg. Verjährung: 2
  - Einstellungen wg. Widerruf der Bestellung: 2
  - Einstellung wg. Verzicht auf die Bestellung: 1
  - Einstellung aus sonstigen Gründen: 8
- 
- **Widerrufsverfahren**  
neue Widerrufsverfahren insgesamt: 5  
davon:
    - Laufende Verfahren: 2
    - Einstellungen wegen Verzicht: 1
    - Einstellungen wegen Wiederherstellung gesetzmäßiger Zustand: 1
    - Widerruf: 1

# Statistik

(Berichtszeitraum 07/2017 bis 06/2018)

- Ausnahmegenehmigungen vom Leitererfordernis  
neue Antragsverfahren insgesamt: 27  
davon:
  - Laufende Verfahren: 4
  - Ausnahmegenehmigung erteilt: 23
- Ausnahmegenehmigungen vom Verbot gewerblicher Tätigkeit  
neue Antragsverfahren insgesamt: 9  
davon:
  - Ausnahmegenehmigung erteilt: 7
  - Einstellungen: 2

# Statistik

(Berichtszeitraum 07/2017 bis 06/2018)

- Ausnahmegenehmigung für besonders befähigte Personen  
neue Antragsverfahren insgesamt: 1
  - Ablehnungen: 1
- Vermittlungen  
neue Verfahren insgesamt: 30  
davon:
  - Laufende Verfahren: 7
  - Kein Interesse/Ablehnung: 13
  - Erfolgreiche Vermittlung: 4
  - Keine Einigung möglich: 1
  - Sonstige Erledigungen: 4
  - Abgabe andere SBK: 1



# Bericht der Abteilung Berufsausbildung

# Abteilung Berufsausbildung

Inhalt interner Sitzungen 07/2017 – 05/2018

Sitzungen der Abteilung Berufsausbildung	5
Beschlussfassungen über Abschluss-/Zwischenprüfungsklausuren StFA (3-mal)	
Neu-/Weiterberufung PA-Mitglieder StFA, StFW, PEA	
Neu-/Weiterberufung Mitglieder des Berufsausbildungs- & Schlichtungsausschusses	
Vor- und Nachbereitung externer Veranstaltungen	
Fortbildungsprüfung Steuerfachwirt/-in	
Fortbildungsprüfung Fachassistent/-in Lohn und Gehalt	
Fortbildungsprüfung Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling	
Entwicklung der Zahlen neu abgeschlossener Ausbildungsverträge	
Beschlussfassungen in 3 Widerspruchsverfahren	
Erschließung neuer Zielgruppen beim Nachwuchsmarketing (FOS)	

# Abteilung Berufsausbildung

Externe Veranstaltungen 07/2017 – 05/2018

## Teilnahme an folgenden externen Veranstaltungen (Auszug)

Erfahrungsaustausch im Klausurenverbund StFA (Hannover)

Erfahrungsaustausch Fachassistent Lohn und Gehalt (Hannover)

Gemeinsame Prüfungsausschusssitzung StFA, StFW, PEA, FALG (Leipzig)

Berufsbildungsausschusssitzung (Leipzig)

Ausbildungskonferenz 2018 (Berlin)

Absolventenfeier 2017 (Dresden)

Berufskundlicher Vortrag für die Berufsberater der RD Sachsen (Meißen)

Sitzungen des Ausschusses 30a der Buka (Berlin)

# Ausschüsse und Ehrenamtsträger

<b>Ausschüsse der Steuerberaterkammer</b>	<b>6</b>
Prüfungsausschuss „Steuerfachangestellte/-r“	
Prüfungserstellungsausschuss „Steuerfachangestellte/-r“	
Prüfungsausschuss „Steuerfachwirt/-in“	
Prüfungsausschuss „Fachassistent/-in Lohn und Gehalt“	
Berufsbildungsausschuss	
Schlichtungsausschuss	
<b>engagierte Ehrenamtsträger insgesamt</b>	<b>122</b>
davon Kammermitglieder	79

# Statistik der aktiven Ausbildungs- und Umschulungsverhältnisse

	1. AJ	2. AJ	3. AJ	Gesamt
Auszubildende	162	136	124	422
betrieblich Umzuschulende	1	7	6	14
überbetrieblich Umzuschulende	154	177	-	331
<b>Σ eingetragener Verhältnisse</b>	<b>317</b>	<b>320</b>	<b>130</b>	<b>767</b>
aktuell eingetragene neue BAV ab 01.08.2018	66	–	–	<b>66</b>

Stand: 31.05.2018

# Abschlussprüfung zum/zur Steuerfachangestellten

	Sommer 2017		Winter 2017	
<b>Teilnehmer:</b>	226	100 %	129	100 %
<b>Bestanden haben insgesamt:</b>	201	89 %	115	89 %

# Umfrage zum Verbleib im Beruf

	Sommer 2017		Winter 2017	
	absolut	%	absolut	%
<b>Umfrageteilnehmer gesamt:</b>	185	100	114	100
<b>Im steuerberatenden Beruf verbleiben:</b>	164	88,7	106	93,0
<b>Kein Verbleib im steuerberatenden Beruf:</b>	21	11,3	8	7,0
davon noch ohne Beschäftigungsverhältnis (im Zeitpunkt der mündlichen Prüfung)	2	1,1	0	0,0

# Absolventenfeier 2017 am 12.08.2017

## ICC Dresden



Die Absolventenfeier 2018 findet am  
**Freitag**, dem 17.08.2018 im ICC Dresden statt.

# Weiterbildungsmöglichkeiten für Steuerfachangestellte

Fortbildungsprüfung	2017	
	Teilnehmer	bestanden
<b>Steuerfachwirt/-in</b>	45	33 (73,3 %)
<b>Fachassistent/-in Lohn und Gehalt</b>	64	53 (82,81)
Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling (geplant ab 2019)	–	–

# Fortbildungsprüfung ab 2019

## Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling

### **A. EXTERNES RECHNUNGSWESEN** (Gesamtanteil 35 %)

1. Buchführung
2. Jahresabschluss nach Handels- und Steuerrecht

### **B. INTERNES RECHNUNGSWESEN** (Gesamtanteil 60 %)

1. Kosten- und Leistungsrechnung
2. Controlling
3. Jahresabschlussanalyse

### **C. DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN – Grundzüge** (Gesamtanteil 5 %)



# Bericht der Abteilung Berufsausbildung



# Bericht des Ausschusses Kommunikation

# Nachwuchsgewinnung

## 1. Messe

- KarriereStart 19. bis 21. Januar 2018 in Dresden

## 2. Website

- Gewinnspiel auf [SteuerDeineKarriere.de](http://SteuerDeineKarriere.de)
  - über 800 Teilnehmer
- regelmäßig neue Inhalte im Blog – gemeinsam mit SBKn München und Thüringen
- Ausbildungs- und Praktikumsplatzbörse – aktuell 37 offene Angebote

# Nachwuchsgewinnung

## 3. Unterstützung für Mitglieder

- Werbematerialien für Messeauftritte
  - Beutel, Flyer, Give aways
- Praktikumsmaterialien
  - Arbeitshefte und Übungsaufgaben der BStBK
  - Allgemeine Praktikumshinweise
  - Praktikumsverträge
  - Praktikumsplan
  - Praktikumsbescheinigung/Zeugnis
  - Feedbackbogen Praktikum

# Praktikumsmaterialien

www.sbk-sachsen.de/aus-und-fortbildung/nachwuchs

The screenshot shows the website interface for the Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen. The top navigation bar includes links for 'AKTUELLES', 'SEMINARE', 'FÜR MITGLIEDER', 'AUS- UND FORTBILDUNG', 'IHR STEUERBERATER', and 'ÜBER UNS'. Below this, a secondary navigation bar lists various roles: 'NACHWUCHS', 'STEUERFACHANGESTELLTER', 'BA-STUDIUM', 'FACHASSISTENT', 'STEUERFACHWIRT', 'STEUERBERATER', 'FACHBERATER', and 'LANDW. BUCHSTELLE'. The main content area features a large banner with the text 'AUSBILDUNG SICHERT ZUKUNFT. Sorgen Sie heute für Ihre Mitarbeiter von morgen.' and a green button labeled 'Nachwuchsgewinnung'. A green circle highlights the 'PRAKTIKUMSMATERIAL' link in the 'AUSBILDUNG' section. A green arrow points from the 'AUS- UND FORTBILDUNG' menu item to the 'PRAKTIKUMSMATERIAL' link. The banner also includes the text 'FÜR MICH...' and '...UND FÜR MICH.' with arrows pointing to a photo of a woman and a man. Social media icons for Facebook, Twitter, Google+, and RSS are visible on the right side.

oder

www.sbk-sachsen.de/fuer-mitglieder/nachwuchsgewinnung/praktikumsmaterial/

# Bisherige Online-Präsenz der SBK

www.sbk-sachsen.de



- ▶ Kammer-Newsletter
- ▶ Seminar-Newsletter

www.SteuerDeineKarriere.de



- ▶ Nachwuchs-Newsletter
- ▶ Blog
- ▶ Chat

# Ausblick: Social Media Marketing

- Hauptzielgruppen sind junge Menschen, ihr Altersumfeld (Peer Groups) sowie ihr soziales Umfeld (Familie)
- Wichtigste Online-Medien der Zielgruppe „junge Menschen“ (U30): YouTube und Instagram
- Multimedialer Content wird immer wichtiger, da es heutigen Nutzungsgewohnheiten entspricht
- Chancen von Social-Media-Aktionen nutzen



# Veranstaltungsreihe mit dem SMWA

- Gemeinsame Informationsveranstaltung SBK Sachsen mit dem Sächsischen Wirtschaftsministerium
- 5 Veranstaltungen in Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau und Bautzen
- September, Oktober und November 2018 (vorauss.)
- Themen:
  - Bedeutung der Digitalisierung für den Berufstand
  - Fördermöglichkeiten durch SMWA und SAB



# Bericht des Ausschusses Digitalisierung

# Digitalisierungskongress

- Was bedeutet Digitalisierung für den Berufsstand?
- voraussichtlich bereits im Frühjahr 2019 in Dresden
- ganztägig an einem Samstag
- Impulsvortrag zur Büroarbeit der nächsten 10–15 Jahre
- mehrere Workshop-Runden
- Gesprächsmöglichkeiten mit Dienstleistern, Softwareanbietern und Herstellern von EDV-Systemen

# Stresstest Digitalisierung der BStBK



[www.stresstest-digitalisierung-fuer-steuerberater.de](http://www.stresstest-digitalisierung-fuer-steuerberater.de)

- entwickelt von BStBK und GfK
- ca. 15-minütige Online-Befragung
- testet den Digitalisierungsgrad der eigenen Kanzlei
- Vergleich mit anderen Kanzleien aus der Region und mit einer ähnlichen Kanzleigröße

# Neues Ausschussmitglied

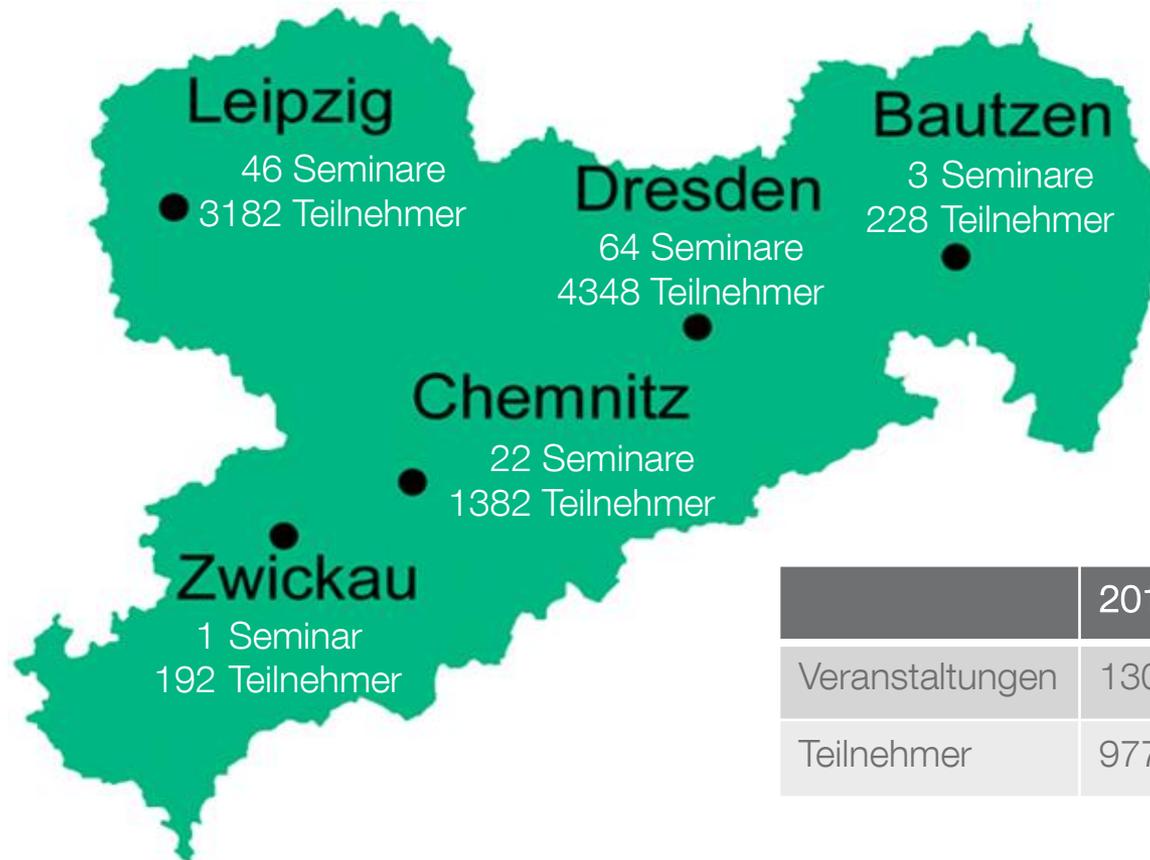
- mit Beschluss vom  
15.06.2018  
(heute Vormittag)
- StBin Stefanie Baischer  
aus Dresden





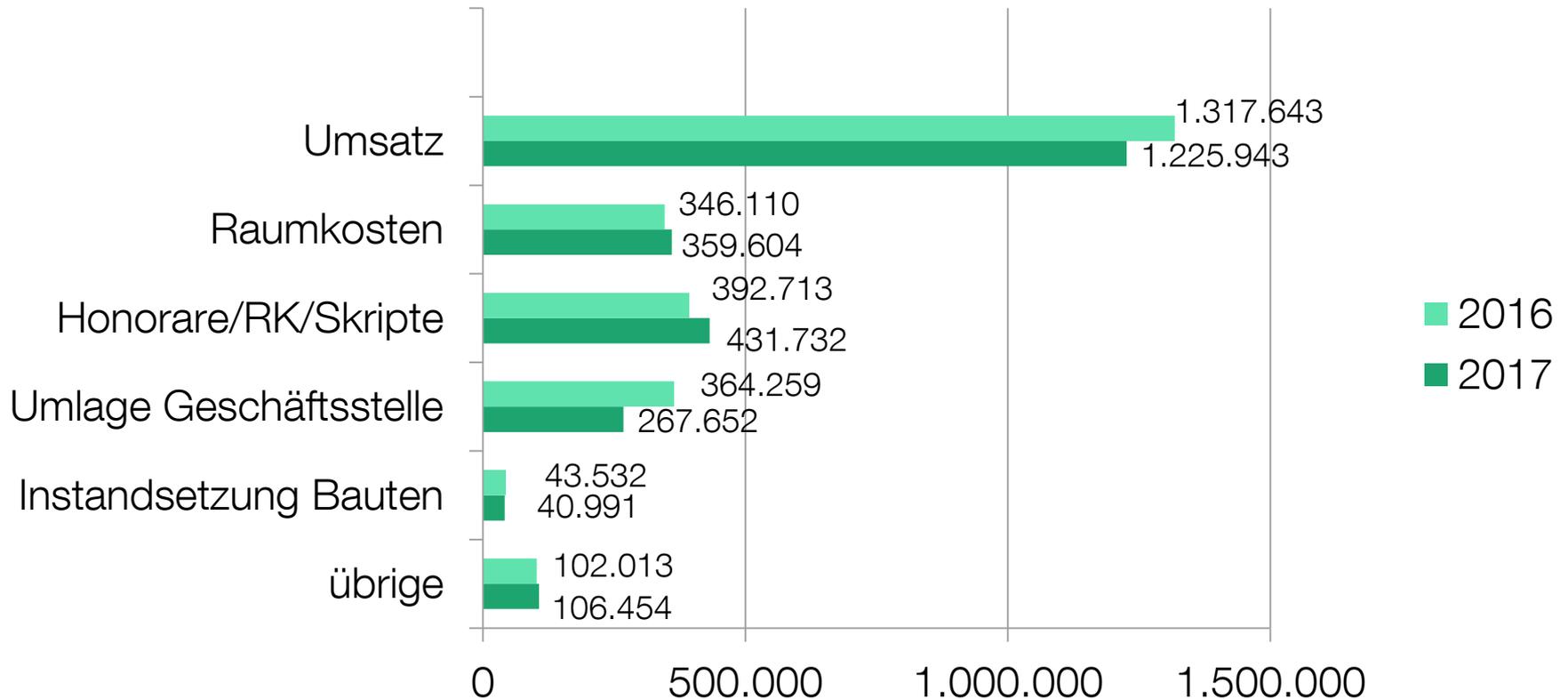
# Bericht zum Geschäftsbereich Seminare & Workshops

# Anzahl der Seminare und Teilnehmerzahlen im Vergleich



	2016	2017
Veranstaltungen	130	136
Teilnehmer	9776	9332

# Übersicht Einnahmen / Ausgaben



Gewinn 2016 = 69.014 €

Gewinn 2017 = 19.510 €

# Neuigkeiten und Ausblick

## Seminarunterlagen–Digital:

- Unterlagen ab **August 2018** auch in digitaler Form unter [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de) abrufbar
- PDF-Dokument im Mitgliederbereich der SBK Sachsen unter [www.sbk-sachsen.de](http://www.sbk-sachsen.de)
- 5 Tage vor und bis 2 Monate nach dem jeweiligen Seminar
- Zukünftig – genauer Zeitpunkt wird bekannt gegeben – keine Seminarunterlagen vor Ort

# Neuigkeiten und Ausblick

## Neue Seminarformate:

- Mandantenveranstaltungen sind seit 2017 im Seminarprogramm: „Wichtiges zur Kassenführung“
- Ausbau des Formates mit weiteren Veranstaltungen in 2018: „Mehr Netto vom Brutto – steuerfreie/pauschalversteuerte Vergütung an Arbeitnehmer“ und „Die elektronische Rechnung 2018 - Rechnungen richtig versenden, empfangen und nach dem neuen GoBD archivieren“
- Intensiv-Training im begrenzten Teilnehmerkreis (35 Personen) zu folgenden Themen: Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Bilanzierung– eingereichte Fälle von den Teilnehmern werden in die Seminarinhalte aufgenommen

# Neuigkeiten und Ausblick

## Neue Seminarformate:

- Neu: Auffrischkurs Lohnsteuer
- Ausbau des Seminarprogramms mit Seminaren, die für den Nachweis als Pflichtfortbildung, im Sinne des § 5 der Fachberaterrichtlinien des Deutschen Steuerberaterverbandes (DStV e. V.) anerkannt /bzw. beantragt werden

# Ausblick 2019

## **„Sächsische Steuerfachtage 2019 in Bad Schandau“**

- Termin: 12.–14.September 2019
- Hotel an der Therme Elbresidenz Bad Schandau\*\*\*\*\*



# Jahresabschluss 2017

Mit Bilanz zum 31.12.2017 / Gewinn- und Verlustrechnung

# Jahresabschluss 2017: Geschäftsstelle

## AKTIVA

## PASSIVA

		Geschäftsjahr	Vorjahr		Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR		EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	13.323,00		18.937,00	I. Gezeichnetes Kapital	469.209,78	469.209,78
II. Sachanlagen	421.085,50		401.701,00	II. Gewinnrücklage	107.691,20	115.350,31
III. Finanzanlagen	<u>10.942,08</u>	445.350,58	10.942,08	III. Jahresüberschuss	118.323,00	-7.659,11
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>B. Rückstellungen</b>	150.696,68	89.462,57
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	35.594,92		92.901,06	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	58.933,93	43.964,41
Kassenbestand,						
II. Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten & Schecks	<u>415.083,51</u>	450.678,43	179.333,83			
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		10.089,58	8.072,99	<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.264,00	1.560,00
		<u>906.118,59</u>	<u>711.887,96</u>		<u>906.118,59</u>	<u>711.887,96</u>

# Gewinn- und Verlustrechnung 2017: Geschäftsstelle

		<b>Geschäftsjahr</b> <b>EUR</b>	<b>Vorjahr</b> <b>EUR</b>
1.	Umsatzerlöse	1.845.289,54	1.829.084,72
2.	sonstige betriebliche Erträge	46.521,37	34.942,67
3.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	505.317,15	558.142,81
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung -davon für Altersversorgung EUR 1.486,08 (EUR 2.162,43)	<u>119.965,87</u> 625.283,02	133.004,51
4.	Abschreibungen		
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	41.019,57	47.880,28

# Gewinn- und Verlustrechnung 2017: Geschäftsstelle

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	EUR
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.100.763,81	1.211.410,71
6. Erträge aus Beteiligungen		0,00	100.000,00
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		221,59	1.244,91
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	15.825,00
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>124.966,10</b>	<b>-991,01</b>
11. sonstige Steuern		6.643,10	6.668,10
<b>12. Jahresüberschuss</b>		<b><u>118.323,00</u></b>	<b><u>-7.659,11</u></b>

# Einnahmen- und Ausgabenübersicht

## Steuerberaterprüfung

Ausgaben	Ist 2016	Ist 2017	Plan 2017	Plan 2018
1. Anteil Kosten Erstellung schriftliche Prüfungsaufgaben	-1.637,60	-1.481,46	-1.500,00	-1.700,00
2. Aufwandsentschädigungen schriftliche Prüfung	-33.880,00	-34.095,00	-33.000,00	-33.700,00
3. Aufwandsentschädigungen mündliche Prüfung	-17.705,00	-22.070,00	-23.500,00	-22.200,00
4. Aufwandsentschädigungen PA-Sitzungen	-9.870,00	-8.815,00	-10.000,00	-10.000,00
5. Reisekosten und Verpflegungspauschalen	-19.061,60	-22.362,85	-20.500,00	-19.100,00
6. Anmietung von Räumen und sonstige Kosten	-9.075,35	-6.593,83	-10.000,00	-10.000,00
7. Rechtsbehelfsverfahren (geschätzt)	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
8. Personalkosten Steuerberaterkammer (anteilig geschätzt)	-45.162,31	-46.030,24	-60.000,00	-60.000,00
9. Sachkosten Steuerberaterkammer (anteilig geschätzt)	-7.545,07	-7.202,98	-5.884,00	-5.884,00
<b>Summe</b>	<b>-143.936,93</b>	<b>-153.651,36</b>	<b>-169.384,00</b>	<b>-167.584,00</b>

# Einnahmen- und Ausgabenübersicht

## Steuerberaterprüfung

Einnahmen	Ist 2016	Ist 2017	Plan 2017	Plan 2018
1. Gebühren für Zulassung	29.600,00	30.600,00	26.000,00	28.000,00
2. Prüfungsgebühren	127.000,00	126.500,00	110.000,00	125.000,00
3. Gebühren für vbA/ Befreiung	1.300,00	1.800,00	2.000,00	1.500,00
4. Kopien von Aufsichtsarbeiten	535,26	1.140,25	1.000,00	1.000,00
<b>Summe</b>	<b>158.435,26</b>	<b>160.040,25</b>	<b>139.000,00</b>	<b>155.500,00</b>
<b>Differenz</b>	<b>14.498,33</b>	<b>6.388,89</b>	<b>-30.384,00</b>	<b>-12.084,00</b>

# Jahresabschluss 2017: BgA „Seminare und Workshops“

## AKTIVA

## PASSIVA

		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Immaterielle VermG		18.258,00	19.947,00	I. Gezeichnetes Kapital	82.069,49	82.069,49
II. Sachanlagen		<u>272.074,00</u>	290.332,00	246.278,00	426.957,35	357.943,53
<b>B. Umlaufvermögen</b>				III. Jahresüberschuss	19.509,66	69.013,82
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		42.125,06	12.786,00	<b>B. Rückstellungen</b>	7.850,00	7.850,00
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		<u>248.581,48</u>	290.706,54	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	46.759,71	106.015,12
<b>C. Rechnungsabgrenzungs- posten</b>			334.966,42	<b>D. Rechnungsabgrenzungs- posten</b>	180,00	0,00
		2.287,67	8.914,54			
		<u>583.326,21</u>	<u>622.891,96</u>		<u>583.326,21</u>	<u>622.891,96</u>

# Gewinn- und Verlustrechnung 2017: BgA

	<b>Geschäftsjahr EUR</b>	<b>Vorjahr EUR</b>
1. Umsatzerlöse	1.220.393,98	1.315.962,00
2. sonstige betriebliche Erträge	5.549,00	1.681,00
3. Abschreibungen	17.725,09	10.974,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.186.047,89	1.226.466,60
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	165,03	965,56
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.700,70	12.034,14
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>19.634,33</b>	<b>69.133,82</b>
8. sonstige Steuern	124,67	120,00
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>19.509,66</b>	<b>69.013,82</b>



# Änderung der Gebührenordnung

# Artikel 1

## Änderung der Gebührenordnung

6. In Abschnitt I des Gebührenverzeichnisses wird nach Nr. 25 neu eingefügt:

26. Bearbeitung eines Antrages auf Befreiung von der Dokumentationspflicht nach § 5 Abs. 4 GwG 350,00 EUR

7. Nach Abschnitt V. des Gebührenverzeichnisses wird ein neuer Abschnitt VI. wie folgt eingefügt:

"VI. Gebühren im Zusammenhang mit der Fortbildungsprüfung zum/zur Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling

1. Bearbeitung eines Antrages auf Erteilung einer verbindlichen Auskunft oder Bestätigung über die Erfüllung einzelner Voraussetzungen für die Zulassung zur Fortbildungsprüfung zum/zur Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling gegenüber einem Dritten (z.B. Landesverwaltungsamt) 60,00 EUR

# Artikel 1

## Änderung der Gebührenordnung

- |    |  |             |
|----|--|-------------|
| 2. | Bearbeitung eines Antrages auf Zulassung zur Fortbildungsprüfung<br>Ging dem Zulassungsantrag eine Tätigkeit nach Nr. 1 voraus, wird diese Gebühr angerechnet. | 110,00 EUR  |
| 3. | Prüfungsverfahren  | 200,00 EUR" |

## Artikel 2

### In-Kraft-Treten

Artikel 1 tritt am 01.01.2019 in Kraft.



# Änderung der Aufwandsentschädigungs- ordnung Prüfungsausschüsse

# Artikel 1

## Änderung der Ordnung über Aufwandsentschädigungen und die Vergütung von Reisekosten und Auslagen für die Tätigkeit der Prüfungsausschüsse der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen

1. Die Vorbemerkung wird wie folgt geändert:

- a) Das Wort "und" nach den Worten "Fortbildungsprüfung zum/zur Steuerfachwirt/in" " wird durch ein Komma ersetzt.
- b) Nach den Worten " "Fachassistent/-in Lohn und Gehalt " " werden folgende Worte eingefügt: „sowie der Fortbildungsprüfung zum/zur „Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling“ „

2. Die Überschrift von Abschnitt 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Abschnitt 3

Aufwandsentschädigungen für die Teilnahme an den Fortbildungsprüfungen zum/zur Fachassistent/-in Lohn und Gehalt sowie zum/zur Fachassistent/-in Rechnungswesen und Controlling“

# Artikel 2

## In-Kraft-Treten

Artikel 1 tritt nach seiner Bekanntmachung im Kammerbrief am 01.01.2019 in Kraft.



# Wirtschaftsplan 2018

# Geschäftsstelle: Erfolgsplan

	<b>Ist 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1. Umsatzerlöse	1.845.289,54	1.891.250,00	1.838.100,00
2. sonstige betriebliche Erträge	46.521,37	19.900,00	19.900,00
3. Personalaufwand	-625.283,02	-710.960,00	-738.200,00
4. Abschreibungen	-41.019,57	-26.900,00	-23.200,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.100.763,81	-1.102.110,00	-1.089.850,00
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	221,59	0,00	0,00
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>124.966,10</b>	<b>71.180,00</b>	<b>6.750,00</b>
9. sonstige Steuern	-6.643,10	-6.750,00	-6.750,00
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>118.323,00</b>	<b>64.430,00</b>	<b>0,00</b>

# Geschäftsstelle: Vermögensplan

	Plan 2018	Plan 2019
	EUR	EUR
<b>1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)</b>		
a) Abschreibungen und Anlagenabgänge	26.900,00	23.200,00
b) Jahresüberschuss	64.430,00	0,00
c) Finanzierungsmittel insgesamt	<u>91.330,00</u>	<u>23.200,00</u>
<b>2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)</b>		
a) Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
aa) EDV-Hardware	2.000,00	2.000,00
bb) Sonstige Betriebsausstattung	26.000,00	10.000,00
b) Finanzierungsbedarf insgesamt	<u>28.000,00</u>	<u>12.000,00</u>
<b>3. Liquide Mittel</b>		
a) Anfangsbestand (Kasse, Bank)	415.083,51	478.413,51
b) Endbestand (Kasse, Bank)	478.413,51	489.613,51

# Einnahmen- und Ausgabenübersicht

## Steuerberaterprüfung

Ausgaben	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
1. Anteil Kosten Erstellung schriftliche Prüfungsaufgaben	-1.481,46	-1.700,00	-1.500,00
2. Aufwandsentschädigungen schriftliche Prüfung	-34.095,00	-33.700,00	-33.700,00
3. Aufwandsentschädigungen mündliche Prüfung	-22.070,00	-22.200,00	-23.200,00
4. Aufwandsentschädigungen PA-Sitzungen	-8.815,00	-10.000,00	-11.500,00
5. Reisekosten und Verpflegungspauschalen	-22.362,85	-19.100,00	-23.900,00
6. Anmietung von Räumen und sonstige Kosten	-6.593,83	-10.000,00	-8.000,00
7. Rechtsbehelfsverfahren (geschätzt)	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
8. Personalkosten Steuerberaterkammer (anteilig geschätzt)	-46.030,24	-60.000,00	-50.000,00
9. Sachkosten Steuerberaterkammer (anteilig geschätzt)	-7.202,98	-5.884,00	-7.104,00
<b>Summe</b>	<b>-153.651,36</b>	<b>-167.584,00</b>	<b>-163.904,00</b>

# Einnahmen- und Ausgabenübersicht

## Steuerberaterprüfung

Einnahmen	Ist 2017	Plan 2018	Plan 2019
1. Gebühren für Zulassung	30.600,00	28.000,00	28.000,00
2. Prüfungsgebühren	126.500,00	125.000,00	125.000,00
3. Gebühren für vbA/ Befreiung	1.800,00	1.500,00	1.500,00
4. Kopien von Aufsichtsarbeiten	1.140,25	1.000,00	1.000,00
<b>Summe</b>	<b>160.040,25</b>	<b>155.500,00</b>	<b>155.500,00</b>
<b>Differenz</b>	<b>6.388,89</b>	<b>-12.084,00</b>	<b>-8.404,00</b>

# Erfolgsplan BgA

	<b>Ist 2017</b>	<b>Plan 2018</b>	<b>Plan 2019</b>
	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1. Umsatzerlöse	1.220.393,98	1.201.000,00	1.236.000,00
2. sonstige betriebliche Erträge	5.549,00	0,00	0,00
3. Abschreibungen	-17.725,09	-18.000,00	-19.100,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.186.047,89	-1.158.010,00	-1.206.870,00
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-165,03	0,00	0,00
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.700,70	-2.973,00	-1.160,00
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>19.504,72</b>	<b>22.017,00</b>	<b>8.870,00</b>
8. sonstige Steuern	-124,67	-1.200,00	-200,00
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>19.509,66</b>	<b>20.817,00</b>	<b>8.670,00</b>

# Vermögensplan: BgA

	<b>Plan 2018</b> <b>EUR</b>	<b>Plan 2019</b> <b>EUR</b>
<b>1. Finanzierungsmittel (Einnahmen)</b>		
a) Abschreibungen und Anlagenabgänge	18.000,00	19.100,00
b) Jahresüberschuss	20.817,00	8.670,00
c) Finanzierungsmittel insgesamt	<u>38.817,00</u>	<u>27.770,00</u>
<b>2. Finanzierungsbedarf (Ausgaben)</b>		
a) Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte		
aa) Betriebsausstattung	2.000,00	2.000,00
bb) EDV-Hardware	3.000,00	1.000,00
b) Finanzierungsbedarf insgesamt	5.000,00	3.000,00
<b>3. Liquide Mittel</b>		
a) Anfangsbestand (Kasse, Bank)	248.581,48	282.398,48
b) Endbestand (Kasse, Bank)	282.398,48	307.168,48

# Sonstiges





**Nun laden wir Sie herzlich  
zum Sommerfest ein!**